

von Trauchburg,⁴ Otto vom Hof,⁵ Hugo vom Hof,⁵ H. der Ammann von Kisslegg,⁶ Hans sein Bruder, Frick der Waltpotte, Hans der Benner, Burkard von Prassberg,⁷ Lutz von Prassberg⁷ der Junge, Hans von Gr . . . , C. von Bezzans,⁸ Berthold der Keller von Kisslegg,⁶ Hans von Swendi,⁹ Ruof, Oswald und Hans die Wegeler, Hartmann von Buzzenhofen,¹⁰ Heinz der Ängersite, Ruoso von Nidegg,¹¹ der Tannesel von Kisslegg,⁶ Benz der Waltpot.

Eintrag (gestrichen) im Stadtarchiv Ravensburg auf dem ehemaligen Deckblatt des Ravensburger Stadtrechtes fol. 1a. – Papierblatt 30,7 cm lang × 22,7–24,0, am Rand abgewetzt und beschädigt. – Schrift von gleicher Hand wie das Stadtrecht nach Alfons Dreher Regest 1975. – Handschrift in braunem Leder geheftet, «Statt Rauenspurg» (17. Jahrh.) bezeichnet, innen «Statuten Sätz und Ordnungen 1360 mode» (17. Jahrh.); «Fascikel Za 1 Buchstabe 18 f. Jahr c. 1330» bezeichnet, in Papierumschlag des 17. Jahrh. mit Überschrift «Loblicher Statt Rauenspurg Statuten Sätz und Ordnungen Anno 1360» hat 12 numerierte Papierblätter.

- 1 Ravensburg BW.
- 2 Tölzer II. von Schellenberg-Kisslegg, Sohn Tölzers I.
- 3 Pantaleon von Schellenberg sein Bruder † nach 1357.
- 4 Trauchburg Gde. Wengen LK Kempten B.
- 5 Hof unbestimmt.
- 6 Kisslegg nnö. von Wangen BW.
- 7 Prassberg Leupolz, Stadt Wangen.
- 8 Bezzans unbestimmt.
- 9 Schwende nö. von Laupheim BW.?
- 10 Buzzenhofen unbestimmt.
- 11 Nidegg Gde. Christazhofen nö. von Wangen BW.

541.

Ulm, 1331 Mai 13.

Berchtold Graf zu Graisbach¹ von Marstetten² genannt von Nyffen,³ Hauptmann in Oberbayern und Graf Heinrich von Werdenberg-Sargans⁴ («hainrich von werdenberch») Landvogt in Oberschwaben erklären öffentlich und einmütig, dass sie an Stelle, ihres Herrn des Römischen Kaisers Ludwig⁵ die Barfüsser gemeinlich in der Stadt Überlingen⁶ in ihren Schutz genommen haben, in Stadt und Land vor unrechter Gewalt. Die Schuldigen sollen an Leib und Gut gestraft werden.